

## Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung in die Fragestellung der Untersuchung .....	1
2.	Das Funktionsprofil von Jugendsprache: Theoretische Konzeptionen .....	5
2.1	Ausgangsfragen .....	5
2.1.1	Axiome und Vorgehensweisen der Untersuchung.....	5
2.1.2	Die Forschungssituation.....	7
2.1.3	Ein integratives Modell.....	9
2.2	Die Ausdrucksfunktion im Funktionsprofil von Jugendsprache.....	15
2.2.1	Die Ausdrucksfunktion von Sprache .....	15
2.2.1.1	Die sozialsymbolische Funktion von Sprache .....	15
2.2.1.2	Soziale Symbolisierungsverfahren und sprachliche Variation .....	17
2.2.1.3	Das Konzept der „Social Markers“ .....	20
2.2.2	Die Ausdrucksfunktion von Jugendsprache .....	23
2.2.2.1	Der Intergenerationendialog.....	23
2.2.2.2	Drei Kommunikationsräume für Jugendsprache.....	24
2.2.2.3	Entwicklungsaufgaben im Jugendalter .....	26
2.2.2.4	„Jugend“ im gesellschaftlichen Kontext .....	27
2.2.2.5	Stilausbreitung und Stilaneignung in jugendlichen Teilkulturen.....	30
2.2.2.6	Jugendsprachliche Strategien als „soziale Symbolisierungsverfahren“ .....	35
2.2.3	Zusammenfassung und Schlußfolgerungen .....	38
2.3	Die kommunikativen Funktionen im Funktionsprofil von Jugendsprache .....	40
2.3.1	Die Darstellungsfunktion im Funktionsprofil von Jugendsprache .....	40
2.3.1.1	Die darstellungsfunktionalen Aufgaben von Sprache .....	40
2.3.1.2	Die fachsprachliche Dimension von Gruppensprachen .....	41
2.3.1.3	Soziale und kommunikative Marker .....	44
2.3.1.4	Die Darstellungsfunktion von Jugendsprache .....	47
2.3.1.4.1	Die fachsprachliche Thematisierung von Musik .....	48
2.3.1.4.2	Die jugendsprachliche Introspektion.....	49
2.3.1.4.3	Jugendsprachliche Bewertungen.....	53

## VIII

2.3.2	Die metasprachliche Funktion im Funktionsprofil von Jugendsprache .....	54
2.3.2.1	Die metasprachliche Funktion von Sprache .....	54
2.3.2.1.1	Die soziale Vermitteltheit von Interpretationsrahmen .....	56
2.3.2.1.2	Verstehensprozesse durch Implikaturen und Kohärenz.....	57
2.3.2.1.3	Sprachliche Indikation des Rahmenwechsels .....	58
2.3.2.1.4	Das Gesagte gewichten: Abtönungen und Intensivierungen .....	62
2.3.2.2	Die metasprachliche Funktion von Jugendsprache .....	63
2.3.3	Zusammenfassung und Schlußfolgerungen .....	66
2.4	Die Appellfunktion im Funktionsprofil von Jugendsprache .....	69
2.4.1	Die Appellfunktion von Sprache .....	69
2.4.1.1	Die Handlungsdimension von Sprache und der Stellenwert der Appellfunktion .....	69
2.4.1.2	Abgrenzung und Angleichung im Outgroup-Dialog aus sozialpsychologischer Perspektive.....	72
2.4.1.2.1	Abgrenzung, und was dahinter steht.....	74
2.4.1.2.2	Intergrupale und interpersonale Prozesse im Dialog Jugendlicher mit Erwachsenen.....	76
2.4.1.2.3	Angleichungsprozesse zwischen sozialen Gruppen .....	78
2.4.1.2.4	Alternative Konvergenz .....	81
2.4.1.3	Zusammenfassung.....	82
2.4.2	Die Appellfunktion von Jugendsprache .....	84
2.4.2.1	Konnative Funktionen in der Ingroup-Kommunikation .....	85
2.4.2.1.1	Aufmerksamkeit und Anerkennung im Kampf um die Gruppenhierarchie .....	85
2.4.2.1.2	Gruppengemeinschaft und Wir-Gefühl .....	87
2.4.2.1.3	Entschärfen durch Rituale .....	89
2.4.2.2	Konnative Funktionen in der Outgroup-Kommunikation .....	92
2.4.2.2.1	Die Outgroup-Perspektive in der Jugendsprachenforschung .....	92
2.4.2.2.2	Ergebnisse der Forschung zur jugendlichen Outgroup-Kommunikation .....	94
2.4.3	Zusammenfassung und Schlußfolgerungen .....	97
2.5	Die Sprachfunktionen im Zusammenspiel: Eine pragmlinguistische Sprechstilanalyse jugendsprachlicher Marker.....	99
2.5.1	Das Funktionsprofil von Jugendsprache: Eine Zwischenbilanz.....	99
2.5.2	Jugendsprache als Sprechstil und Sprachvarietät .....	104
2.5.2.1	Vorgehensweisen in der Jugendsprachenforschung.....	104

2.5.2.2	Sprechstile und Sprachvarietäten - der Versuch einer Abgrenzung....	106
2.5.3	Das Verstehen jugendsprachlicher Äußerungen in ihrem interaktiven Zusammenhang: Die methodische Konzeption einer Sprechstilanalyse.....	115
2.5.3.1	Das Problem des Verstehens sprachlicher Äußerungen.....	115
2.5.3.2	Methodische Voraussetzungen und Vorgehensweisen der Kontextualisierungstheorie.....	118
2.5.3.3	Kontextualisierung im interkulturellen Dialog und die Situation der ForscherInnen.....	122
2.5.3.4	Der Aufbau einer interpretativen Methode und die einzelnen Analyseschritte .....	125
3.	Sprechstilanalysen jugendsprachlicher Marker in drei Gesprächstypen intergenerationaler Dialoge.....	129
3.1	Vorüberlegungen zu den Merkmalsausprägungen der Gesprächskorpora.....	129
3.1.1	Die soziosituativen Rahmenbedingungen von Kommunikation .....	129
3.1.2	Die Merkmalsausprägungen der Untersuchungskorpora .....	133
3.1.3	Die Auswahl der Untersuchungskorpora und die Vorgehensweise der qualitativ-hermeneutischen Analysen .....	135
3.2	Textkorpus (1): Die Radiointerviews in „SDR 3 Espresso“ .....	137
3.2.1	Einführung in das Gesprächskorpus .....	137
3.2.1.1	Die Radiointerviews in „SDR 3 Espresso“.....	137
3.2.1.2	Die Ziele der Sendung: Wünsche und Aufgabenstellungen aus der Sicht eines Moderators und der Jugendlichen .....	139
3.2.1.3	Die interaktiven Beziehungen im Radiointerview.....	140
3.2.2	Die kommunikativen Funktionen von Jugendsprache im Radiointerview .....	143
3.2.2.1	Der Bereich der metasprachlichen Funktionen von Jugendsprache....	143
3.2.2.1.1	Gesprächsstrukturierung und Turn-Taking.....	143
3.2.2.1.2	Die Gewichtung von Redebeiträgen: Abtönungen und Hyperbolisieren.....	145
3.2.2.1.3	Modalitäts- und Textsortenkonstitution durch Jugendsprache .....	148
3.2.2.2	Der darstellungsfunktionale Bereich von Jugendsprache.....	151
3.2.3	Die sozialen Funktionen von Jugendsprache im Radiointerview.....	155
3.2.3.1	Gemeinschaft und Wir-Nähe durch Joking Relationship .....	155
3.2.3.1.1	Die ExpertInnen-Interviews.....	156
3.2.3.1.2	Die Strategie des Blödelns .....	157

## X

3.2.3.1.3	Die Strategie des Frotzels	160
3.2.3.2	Herstellen von Gemeinschaft im Kreise der Jugendlichen	164
3.2.3.2.1	Inszenierung von Gruppenkommunikation	164
3.2.3.2.2	Nebenkommunikation aus der zweiten Reihe	166
3.2.3.3	Wir-Gemeinschaft mit der Moderatorin - ein Einzelfall	167
3.2.3.4	Abgrenzungen gegenüber der Erwachsenenwelt	168
3.2.4	Zusammenfassung der Interpretationsergebnisse: Das Funktionsprofil von Jugendsprache in den Radiointerviews	169
3.3	Textkorpus (2): Konfliktgespräche zwischen Müttern und Töchtern	173
3.3.1	Einführung in das Gesprächskorpus	173
3.3.1.1	Das Textkorpus der Konfliktgespräche zwischen Müttern und Töchtern	173
3.3.1.2	Die Mutter-Tochter-Beziehung	175
3.3.1.3	Die Konfliktsituation	177
3.3.1.4	Konflikte und Gesprächsmuster	179
3.3.2	Die kommunikativen Funktionen von Jugendsprache	180
3.3.2.1	Die metasprachlichen Funktionen von Jugendsprache	181
3.3.2.1.1	Gesprächsstrukturierung und Turn-Taking	181
3.3.2.1.2	Die Gewichtung von Redebeiträgen: Abtönungen und Intensivierungen	186
3.3.2.1.3	Modalitätskonstitution durch Jugendsprache: Ironie und Redeerwähnungen	192
3.3.2.2	Die Darstellungsfunktion von Jugendsprache	196
3.3.3	Die sozialen Funktionen von Jugendsprache	198
3.3.3.1	Die Strategie der Mütter: Verbundenheitsbekundungen durch Perspektivenübernahmen	198
3.3.3.2	Die Strategie der Töchter: Abgrenzungsbestrebungen in der Auseinandersetzung mit der Mutter	200
3.3.3.3	Herstellen von Gemeinsamkeit durch „Nähe-Sprache“	206
3.3.4	Zusammenfassung der Interpretationsergebnisse: Das Funktionsprofil von Jugendsprache in den Mutter-Tochter-Konfliktgesprächen	208
3.4	Textkorpus (3): Gruppengespräche im Jugendzentrum	211
3.4.1	Einführung in das Gesprächskorpus	211
3.4.1.1	Das Textkorpus der Gruppengespräche im Jugendzentrum	211
3.4.1.2	Das Gruppengespräch	212

3.4.1.3	Die sozialpädagogische Situation im Jugendzentrum .....	214
3.4.2.	Die Satzungsdiskussion im Jugendzentrum: Der jugendsprachliche We-Code im „Reservat“ der Nebenkommunikation .....	216
3.4.2.1	Einführung in das Gespräch .....	216
3.4.2.2	Die kommunikativen Funktionen von Jugendsprache.....	217
3.4.2.2.1	Die metasprachlichen Funktionen von Jugendsprache.....	218
3.4.2.2.2	Die Darstellungsfunktion von Jugendsprache .....	219
3.4.2.3	Die sozialen Funktionen von Jugendsprache.....	219
3.4.2.3.1	Sprachprofilierung durch Sprachspielereien.....	219
3.4.2.3.2	Wir-Nähe in der Nebenkommunikation .....	225
3.4.3	Planungen für ein Abschiedsfest: Jugendsprache zwischen In- und Outgroupkommunikation.....	227
3.4.3.1	Einführung in das Gespräch .....	227
3.4.3.2	Kommunikative Funktionen von Jugendsprache.....	229
3.4.3.2.1	Die metasprachlichen Funktionen von Jugendsprache.....	229
3.4.3.2.2	Die Darstellungsfunktion von Jugendsprache .....	232
3.4.3.3	Die sozialen Funktionen von Jugendsprache.....	233
3.4.3.3.1	Joking Relationship und „subversive Verfahren“ .....	233
3.4.3.3.2	Das Buchstabenspiel: Blödeleien und Joking Relationship in der Hauptkommunikation.....	240
3.4.3.3.3	Phantasiegeschichten und Zitate als kollektive Spiele .....	243
3.4.4	Zusammenfassung der Interpretationsergebnisse: Das Funktions- profil von Jugendsprache in den Jugendzentrumsgesprächen .....	251
4.	Zusammenfassung der Forschungsergebnisse .....	255
4.1	Zur methodischen Konzeption der Studie.....	255
4.2	Jugendsprache im Munde Jugendlicher.....	257
4.3	Jugendsprache im Munde Erwachsener .....	260
4.4	Forschungsperspektiven.....	261
5.	Literaturverzeichnis .....	263
6.	Anhang.....	279
6.1	Erläuterungen zu den Transkriptionen.....	279
6.2	Fragebogen zur SDR3-Fahrt am 21.8.95.....	281
7.	Register .....	285

